

Medienmitteilung

Thema	Umfrage zum Biomüll
Für Rückfragen	Denise Wahlen: 079 219 94 31 oder 078 859 26 13 Stadtratskandidatin der Grünliberalen Partei
Web	www.denisewahlen.ch
Datum	4. März 2010 noch 3 Tage bis zur Wahl

Wohin mit dem Biomüll?

Kochen macht Spass. Kochen ist etwas Schönes. Aber was macht man in Zürich mit den Salatresten oder der Bananenschale? Es gibt nämlich keinen offiziellen Biomüll. Also die Speisereste einfach in den Züri-Sack? Blöd, wenn der Müll-Wagen erst gestern gekommen ist. Nun können die Resten fröhlich vor sich hin stinken, im Sommer werden schnell die Fruchtfiegen angezogen.

Ich wollte es genau wissen und habe die Zürcherinnen und Zürcher mit einer Videokamera gefragt. Sie finden das Resultat dazu auf meiner Website www.denisewahlen.ch



Die Stadt Zürich ist neben St. Gallen die einzige grössere Schweizer Stadt, die ihre Speise- und Rüstabfälle immer noch verbrennt. Das ist schlecht. Als Stadträtin von Zürich setze ich mich ein, dass Zürich endlich seinen Biomüll getrennt eingesammelt und zu Biogas vergärt. Aus biogenen Abfällen lassen sich Strom, Wärme, Treibstoff und Kompost / Dünger gewinnen.